

Für die Historiker

Die Vaduzer Kirchenglocke verkündet jede Viertelstunde mit einer Kette von drei Tönen, dann jede volle Stunde zuerst mit einem hellen, ein zweites Mal mit einem dunkleren Ton, sodass zwölf Uhr mittags und Mitternacht insgesamt achtundzwanzig Schläge die Zeit verkünden, und zieht man die vier mal drei der Viertelstundenschläge in Betracht, sind es sogar vierzig Klänge, die uns die Zeit angeben. Weiss man, wer diese Idee hatte und weshalb und wann dieses Glockenspiel eingeführt wurde? Das wäre doch interessant und eine friedlichere Nachricht als die Horrorgeschichten, die wir täglich zu lesen bekommen.

*Herta Batliner, St. Florinsgasse 18,
Vaduz*